

Werkstattplan Regionalverband Saarbrücken (16.05.2017)



Regionalverband Saarbrücken

Schlossplatz

66119 Saarbrücken

Fon 0681 506-0

Fax 0681 506-1390

www.regionalverband-saarbruecken.de

Vorbemerkung zum Werkstattplan

Die demografische Entwicklung stellt die Kommunen vor große und vielfältige Herausforderungen. Von den Problemen in den unterschiedlichen politischen Feldern sind insbesondere komplex strukturierte Gebietskörperschaften wie der Regionalverband Saarbrücken betroffen. Es sind erhebliche Anstrengungen notwendig, die vielen Akteure mit ihren spezifischen Eigeninteressen und Erfahrungshintergründen auf eine gemeinsame Strategie einzuschwören. Zur Bewältigung dieser anspruchsvollen und hindernisreichen Aufgabe erhält der Regionalverband Saarbrücken seit Dezember 2016 eine Prozessbegleitung und Beratung durch das Institut für Sozialforschung und Sozialwirtschaft (*iso*).

Anknüpfend an das Kommunalprofil hat sich die „Arbeitsgruppe Demografie“ des Regionalverbandes unter Moderation durch das *iso*-Institut auf vier Themengebiete verständigt und zu diesen Themen jeweils folgende Leitziele formuliert:

Themenfeld 1: Kommunale Bildungslandschaft demografiebewusst entwickeln

Leitziel: Die Bildungslandschaft im Regionalverband soll demografiebewusst entwickelt werden

Themenfeld 2: Versorgung älterer Menschen verbessern

Leitziel: Es sollen präventive Strategien zur Sicherung der häuslichen Versorgung entwickelt und bestehende Dienstleistungen optimiert werden.

Themenfeld 3: Standort stärken

Leitziel: Die Region als Standort zum Leben und Arbeiten attraktiver gestalten.

Themenfeld 4: Demografie-Dialog initiieren

Leitziel: Über demografierelevante Fragen in einen breiten Austausch treten.

Entlang dieser Themenfelder und Leitziele wurde im Rahmen eines Strategieworkshops im März 2017 der folgende Werkstattplan vorbereitet und im Anschluss mit den Themenverantwortlichen des Regionalverbandes Saarbrücken konkretisiert. Fast 30 Mitarbeitende aus unterschiedlichen Fachbereichen, Berufen und Positionen haben dabei eine Fülle von Ideen und konkreten Vorschlägen zur demografiebewussten Weiterentwicklung des Regionalverbandes eingebracht. Zur Reduzierung von Komplexität und zur besseren Systematisierung der Handlungserfordernisse wurde die Untergliederung in die vier Themenbereiche im Werkstattplan beibehalten.

Werkstattplan Regionalverband Saarbrücken (A): Kommunale Bildungslandschaft demografiebewusst entwickeln

Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2017	2018	2019	2020
Sensibilisierung und Öffentlichkeit	Der RV zeigt die Bedeutung der Bildung für die Bewältigung des DW auf.	- Fachtag „Bildung und Demografie“	Martha Rosenkranz, vhs / Projektleitung Kommunale Bildungskoordination	Ganzer RV	Bildungsministerium, Netzwerk Bildung, Stiftung Bürgerengagement, Fachverbände, lokale Bildungsakteure	X	X		
Lokale Bildungslandschaften	Der Regionalverband unterstützt seine Städte und Gemeinden bei der Entwicklung ihrer inklusiv gestalteten Bildungslandschaft vor Ort	- Lokale Bildungskonferenzen	Martha Rosenkranz, vhs / Projektleitung Kommunale Bildungskoordination	Mindestens drei ausgewählte Städte und/oder Gemeinden	Lokale bildungspolitische Akteure entlang der Stationen lebenslangen Lernens, Bürgermeister, lokale Verwaltung und Politik, Migrationsdienste, Projekt Kommunale Bildungskoordination	X	X		
Zugänglichkeit von Bildungsangeboten	Der RV unterstützt seine bildungspolitischen Akteure bei der Koordination und Abstimmung ihrer Angebote für neu Zugewanderte.	- Themenübergreifender „Runder Tisch“	Martha Rosenkranz, vhs / Projektleitung Kommunale Bildungskoordination	Gesamter RV	Akteure aus KITAs, Grundschulen, weiterführenden und beruflichen Schulen, (Fach-), Hochschulen, Weiterbildungsträger, Träger der Freien Wohlfahrtspflege, LAG Pro Ehrenamt, Ehrenamtsbörse, Netzwerk Bildung	X	X		

Gefördert von:

Projektpartner:



Handlungsfeld: Kommunale Bildungslandschaft demografiebewusst entwickeln

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort	Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung	Budget	Externe Beratung							
- Fachtag „Bildung und Demografie“	Interessierte (Fach)Öffentlichkeit	Martha Rosenkranz, vhs / Projektleitung Kommunale Bildungskoordination	Saarbrücken, Martha Rosenkranz, vhs / Projektleitung Kommunale Bildungskoordination	Bildungsministerium, Netzwerk Bildung, Stiftung Bürgerengagement, Fachverbände, lokale Bildungsakteure	2.000 € (in 2018)	Ja, im Rahmen der Abstimmung der Aktivitäten mit dem Schwerpunkt „Demografiedialog initiieren“							
Einzelmaßnahmen	Jahr:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Konzept und Ablaufplan entwickeln	2017								X				
Referenten buchen										X			
Termin festlegen und Raum + Catering buchen										X			
Verteiler erstellen										X			
Save the Date und Einladung verschicken											X		X
Presse einladen													X
Fachtag durchführen													02/2018
Dokumentation des Fachtags erstellen													02/2018
Dokumentation verteilen													04/2018
Rechnungsabschluss Honorare, Mieten													04/2018

Handlungsfeld: Kommunale Bildungslandschaft demografiebewusst entwickeln

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget	Externe Beratung			
- Lokale Bildungskonferenzen mit übertragbarer Handreichung	Bildungsakteure vor Ort	Martha Rosenkranz, vhs / Projektleitung Kommunale Bildungs-koordination		Drei ausgewählte Städte und / oder Gemeinden im RV Saarbrücken			Lokale bildungspolitische Akteure entlang der Stationen lebenslangen Lernens, Bürgermeister, lokale Verwaltung und Politik, Migrationsdienste, Projekt Kommunale Bildungskoordination			2.400 € (in 2018)	Ja, im Rahmen der Abstimmung mit den Aktivitäten im Schwerpunkt „Demografiedialog initiieren“			
Einzelmaßnahmen	Jahr: 2018		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gespräche mit Bürgermeistern, lokaler Politik und Verwaltung führen					X	X								
Themen der lokalen Bildungskonferenzen bestimmen					X	X								
Konzept und Ablaufplan der lokalen Bildungskonferenzen entwickeln					X	X								
Termine festlegen und Räume + Catering buchen						X	X							
Lokale Verteiler erstellen						X	X							
Save the Date und Einladungen verschicken						X								
Bildungskonferenzen durchführen						X		X			X			
Dokumentationen der Bildungskonferenzen erstellen und verteilen, Rechnungsabschluss							X		X			X	X	

Gefördert von:

Projektpartner:



Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort	Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung				Budget	Externe Beratung				
- Themenübergreifender „Runder Tisch“	Bildungsakteure, Politik und Verwaltung	Martha Rosenkranz, vhs / Projektleitung Kommunale Bildungskoordination	Voraussichtlich Saarbrücken, Martha Rosenkranz, vhs / Projektleitung Kommunale Bildungskoordination	Akteure aus KITAs, Grundschulen, weiterführenden Schulen, beruflichen Schulen, (Fach-), Hochschulen, Weiterbildungsträger, Träger der Freien Wohlfahrtspflege, LAG Pro Ehrenamt, Ehrenamtsbörse, Netzwerk Bildung				500 € (in 2018)	Ja, im Rahmen der Abstimmung mit den Aktivitäten im Schwerpunkt „Demografiedialog initiieren“				
Einzelmaßnahmen	Jahr: 2018	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Gespräche mit Bildungsakteuren, Politik und Verwaltung führen				X			X			X		x	
Themen des runden Tisches bestimmen										X			
Konzept und Ablaufplan des runden Tisches entwickeln										X			
Termin(e) festlegen, Räume + Catering buchen										X			
Verteiler erstellen										X			
Save the Date und Einladungen verschicken										X	X		
Runden Tisch durchführen												X	
Dokumentation des runden Tisches erstellen und verteilen, Rechnungsabschluss												X	



Werkstattplan Regionalverband Saarbrücken (B): Versorgung älterer Menschen verbessern

Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2017	2018	2019	2020
Mobilität älterer Menschen	Die Mobilität älterer Menschen soll in den Gemeinden vor Ort verbessert werden.	Werkstattgespräche zur Umsetzung folgender Planungen: - Weiterentwicklung von mobiSaar auch in Kommunen mit wenig ausgebautem öffentlichem Nahverkehr - Fahrdienst in Zusammenhang mit Besuchsdienst in Kleinblittersdorf einrichten bzw. verstetigen - „Mitfahrerbanken“ in Riegelsberg - Fahrdienste für zentrale Angebote und zentrale Begegnungsstätten aufbauen	Uschi Biedenkopf, Koordinierungsstelle Demografischer Wandel	Ganzer RV, Gemeinden Kleinblittersdorf, Riegelsberg	iso-Institut, Saartallien, Vertreter/innen aller Kommunen	X	X	X	X
Teilhabe älterer Menschen	Der Regionalverband fördert die Schaffung von Kommunikations- und Teilhabestrukturen älterer Menschen.	- Verstetigung der „Teilhabe-förderung“ für Seniorenbeiräte, -beauftragte und -organisationen, Unterstützung bei der Umset-	Uschi Biedenkopf, Koordinierungsstelle Demografischer Wandel	Alle RV-Kommunen, Saarbrücken, Völklingen, Püttlingen	Seniorenbeiräte und -beauftragte, Träger von Altenbegegnungsstätten und Mehrgenerationen-häusern, Fachdienst 53, Gremien des	X	X	X	X

Gefördert von:



Projektpartner:





Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2017	2018	2019	2020
		<ul style="list-style-type: none"> zung durch Regionalverband und Kommunen - Überarbeitung der Richtlinien für Altenbegegnungsstätten mit dem Ziel, attraktive Angebote vor Ort mit möglichst täglichen Öffnungszeiten zu schaffen, Sicherung der Finanzierung entsprechend dieser Richtlinien - Verstetigung und Weiterentwicklung des Konzeptes Mehrgenerationenhäuser an den Standorten Saarbrücken, Völklingen und Püttlingen 			RV, alle Kommunalverwaltungen				
Nahversorgung	Die Nahversorgung älterer Menschen soll gewährleistet bleiben.	<ul style="list-style-type: none"> - Das Modell „Kauftreff und Begegnungsecke“ in Friedrichsthal-Bildstock überprüfen (Akzeptanz durch die Bürger/innen, was rechnet sich?) und ggf. auf andere Kommunen ausweiten - Ergebnisse der Einzelhandelsuntersuchung mit den Kommunen diskutieren und Erkenntnisse für die Nahversorgung älterer Menschen gewinnen. 	Uschi Biedenkopf, Koordinierungsstelle Demografischer Wandel	Alle RV-Kommunen, Friedrichsthal-Bildstock	Neue Arbeit Saar, Stadt Friedrichsthal, Fachdienst 60, Fachdienst 53, alle Kommunen, Gremien des RV	X	X		
Quartiersbezogene Alltagshilfen	Der Regionalverband fördert den Aufbau von quartiersbezogenen All-	<ul style="list-style-type: none"> - Die 6 bestehenden Projekte „Quartiersbezogene Alltagshilfen“ evaluieren und 	Uschi Biedenkopf, Koordinierungsstelle Demografischer Wandel	Alle RV-Kommunen	Ehrenamtsbörse, Fachdienst 53, Vertreter/innen der Kommu-	X	X	X	X



Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2017	2018	2019	2020
	tagshilfen für Senioren.	<p>ggf. auf andere Kommunen im Regionalverband ausweiten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausbau des Seniorenbesuchsdienstes Klingelzeichen (neue Konzeptionierung und Ausbau in den Umlandkommunen) 			nen, Sozialministerium, Gemeinwesenprojekte, Gremien des RV				
Altenpflege im Vorfeld stationärer Betreuung	Angebote der Altenpflege im Vorfeld stationärer Betreuung sollen ausgebaut werden.	<ul style="list-style-type: none"> - Netzwerkaktivitäten zur Verknüpfung von Pflege, Alltagshilfen und sozialer Teilhabe z. B. Begleitung des Modellprojektes in Brebach - Bestehende Beratungsangebote (Seniorenberatung des Regionalverbandes, Pflegestützpunkte) erhalten, qualifizieren und ggf. ausbauen (z.B. durch den Einsatz von Pflegefachkräften) - Aktualisierung des Demenzwegweisers (neue Kooperationspartner, Angebote bekannt machen) - Runder Tisch „Nachtpflege ausbauen“ - Ausbau der Maßnahmen nach § 45c/d SGB XI (niedrigschwellige Angebote) - Neuauflage der Broschüre „Pflege und Beruf“ 	Uschi Biedenkopf, Koordinierungsstelle Demografischer Wandel	Alle RV-Kommunen, Saarbrücken-Brebach	Fachdienst 53, Pflegestützpunkte, Lokales Bündnis für Familie, Kranken- und Pflegekassen, Gemeinwesenprojekte, Gremien des RV	X	X	X	X



Handlungsfeld: Versorgung älterer Menschen verbessern

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort	Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung	Budget	Externe Beratung						
Verstetigung der Teilhabeförderung für Seniorenbeiräte, -beauftragte und -organisationen	Ehrenamtliche in Seniorenbeiräten und -organisationen	Uschi Biedenkopf	Kommunalverwaltungen, Seniorenbeiräte	Ehrenamtliche in Seniorenbeiräten und -organisationen, Bürger/innen	1000 € für Referentenhonorar, Saalmiete, Technik für die Veranstaltung in Saarbrücken 500 € für Material und Bewirtungskosten der Netzwerktreffen							
Einzelmaßnahmen	Jahr:											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Geschäftsführung des Netzwerkes der Seniorenbeiräte (4 Sitzungen im Jahr) - Abstimmung der Themen/ Einladung - Moderation des Informationsaustauschs - Ergebnissicherung		X				X			X		X	
Gemeinsame Veranstaltung der LHS Saarbrücken, des RV und des Seniorenbeirats zur Umsetzung der Teilhabevorschläge aus dem 7. Altenberichts										X		

Handlungsfeld: Versorgung älterer Menschen verbessern

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget		Externe Beratung	
Quartiersbezogene Alltagshilfen	Bürgerinnen und Bürger	Uschi Biedenkopf		Kommunen im RV			Ehrenamtliche in der Seniorenarbeit, freie Träger, Kommunalverwaltungen			1000 € für Werkstattgespräche in den Kommunen (Miete, Raumtechnik, Material)			
Einzelmaßnahmen	Jahr: 2017	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Sachstandsberichte der bestehenden sechs Projekte auswerten							X						
Bericht und Bewertung in den Gremien des RV									X				
Vorbereitende Gespräche zunächst mit den Kommunalverwaltungen in Riegelsberg, Quierschied und Großrosseln							X						
Bei entsprechender Beschlusslage: Werkstattgespräche mit den Akteuren vor Ort										X			
Projektkonzeption mit Kommunen, freien Trägern, Bürgern											X	X	
Start der drei neuen Projekte													X

Gefördert von:

Projektpartner:



Werkstattplan Regionalverband Saarbrücken (C): Standort stärken

Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2017	2018	2019	2020
Bürgerschaftliches Engagement	Dörfliche Strukturen weiterentwickeln und bürgerschaftliches Engagement stärken	- Servicestelle Dorf und Beratungsangebot vertiefen und weiterentwickeln	Rebecca De Angelis, Fachdienst 60 Regionalentwicklung und Planung	Dörfer und dörfliche Strukturen des RV	Vertreter/innen der Städte/Gemeinden, Agentur ländlicher Raum, Dorfgemeinschaften, Ortsvorsteher/innen	X	X	X	X
Regionales (Demografie-) Monitoring	Räumliche Informationen gewinnen, um Planungsgrundlagen zu schaffen und die Strategie im Umgang mit dem DW anpassen zu können	- Berichtswesen - Vereinheitlichte Datenerfassung - Räumliche Analysen - Statistische Auswertungen - Rauminformationssystem - BürgerGIS - Auswertung der Erfahrungen des Demografiemonitorings als Handreichung zur Übertragung auf andere Kommunen	Marcus Del Fabro, Fachdienst 60 Regionalentwicklung und Planung	Gesamter RV	Fachdienste des RV, Städte/Gemeinden, Statistische Landesamt, LVGL	X	X	X	X
Einzelhandel/ Nahversorgung	Beitrag zur Sicherung der Nahversorgung durch Verbesserung interkommunaler Abstimmung zur Einzelhandelsentwicklung	- Leitlinien und Kooperationsvereinbarung zur Einzelhandelssteuerung entwickeln - Monitoring der Nahversorgungsqualität	Christian Schreiner, Fachdienst 60 Regionalentwicklung und Planung	Gesamter RV	Vertreter/innen der Städte/Gemeinden, IHK, Landesplanung	X	X		
Standortmarketing	Stärkung der harten und weichen Standortfaktoren der Region und Bekanntmachen der Vorzüge, um insb. die „starken Schul-	- Internetseite Wirtschaftsregion bekannt machen - Analyse der Bleibemotivation nutzen - Gründung Wirtschafts-	Thomas Unold, Fachdienst 60 Regionalentwicklung und Planung	Gesamter RV	Vertreter/innen der Städte/Gemeinden, Lokales Bündnis für Familie, Eurodistrict SaarMoselle, Unter-	X	X	X	X



Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2017	2018	2019	2020
	tern“ der Gesellschaft zu halten	entwicklungs-verein - Umsetzung der Ergebnisse aus der interkommunalen Gewerbe- und Industrieflächenuntersuchung (noch laufend) - Ausbau der Aktivitäten des Lokalen Bündnis für Familie			nehmen				



Handlungsfeld: Standort stärken

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs	Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort	Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung	Budget	Externe Beratung							
- Leitlinien und Kooperationsvereinbarung zur Einzelhandelssteuerung entwickeln	Städte und Gemeinden, Einzelhandelsunternehmen, Bürger/innen	Christian Schreiner, Fachdienst 60 Regionalentwicklung und Planung	Gesamter RV Fachdienst 60 Regionalentwicklung und Planung	Vertreter/innen der Städte/Gemeinden, IHK, Landesplanung	5.000 € für 2017	u. a. GMA, Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung, Moderation der Steuerungsgruppe (n.n.)							
Einzelmaßnahmen	Jahr:	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Beschluss der Zentren- und Einzelhandelsuntersuchung und Auftrag zur Bildung einer Steuerungsgruppe im Kooperationsrat							X						
Interkommunale Präsentationstermine der Untersuchung (drei Termine)										X	X		
Sitzungen der Steuerungsgruppe										X	X	X	X



Werkstattplan Regionalverband Saarbrücken (D): Demografie-Dialog initiieren

Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2017	2018	2019	2020
Ressortübergreifende Kooperation	Verbesserung der Zusammenarbeit der Fachdienste zur Entwicklung und Umsetzung einer Demografiestrategie	<ul style="list-style-type: none"> - AG Demografischer Wandel verstetigen und erweitern - Systematischer Daten- und Informationsaustausch - Entwicklung übertragbarer Instrumente zur Förderung fallbezogener Kooperation 	Uschi Biedenkopf, Koordinierungsstelle Demografischer Wandel	Verwaltung des RV	Alle Fachdienste, Verwaltungsspitze	X	X	X	X
Demografie-Dialog mit den Kommunalverwaltungen	Verbesserung der Zusammenarbeit mit den Kommunen zur Entwicklung und Umsetzung einer Demografiestrategie	<ul style="list-style-type: none"> - Demografie-Themen in der Bürgermeister-besprechung verankern - Gemeinsam Projekte entwickeln und durchführen - Austausch und Fachgespräche - Gemeinsame Fachtagungen - Dienstleistungen des RV zur Verfügung stellen 	Peter Gillo, RV-Direktor	Gesamter RV	Alle Kommunalverwaltungen	X	X		
Demografie-Dialog mit der Kommunalpolitik	Politische Gremien für Demografie-Themen sensibilisieren	<ul style="list-style-type: none"> - Regelmäßige Berichterstattung in den Gremien, insb. im Kooperationsrat - Beschlussvorlagen standardisiert auf Demografiefestigkeit prüfen 	Peter Gillo, RV-Direktor	Gesamter RV	Politische Gremien des RV und der RV-Kommunen	X	X	X	X

Gefördert von:



Projektpartner:





Handlungsfelder (HF)	Beschreibung des HF	Werkzeuge	Ansprechperson des HF	Umsetzungsort	Beteiligte	2017	2018	2019	2020
Bürgerdialog führen	Bürger/innen über Demografie-Themen informieren und sie in Lösungsstrategien einbinden	<ul style="list-style-type: none"> - Öffentlichkeitsarbeit zu Demografie-Themen weiterentwickeln - Örtliche Bürgerdialoge organisieren - Quartiersentwicklung fördern 	Uschi Biedenkopf, Koordinierungsstelle Demografischer Wandel	Gesamter RV	Bürger/innen des RV, alle Fachdienste, alle Kommunalverwaltungen	X	X	X	X



Handlungsfeld: Demografie-Dialog initiieren

Werkzeug	Zielgruppe des Werkzeugs	Ansprechperson des Werkzeugs		Umsetzungsort und Ansprechperson vor Ort			Beteiligte: Partner, Netzwerke, Gruppen und Bevölkerung			Budget		Externe Beratung	
Weiterführung der Prozessberatung	Arbeitsgruppe Demografie des RV	Dr. Sabine Kirchen-Peters		Gesamter RV			Alle Fachbereiche, Vertreter der politischen Gremien und Kommunalverwaltungen, Bürger/innen			Nach Bedarf aus DWK		iso-Institut	
Einzelmaßnahmen	Jahr: 2017	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
Konkretisierung von Einzelmaßnahmen							x	x	x	x	x	x	x
Herausarbeitung von Schnittmengen zu anderen Themenfeldern							x	x	x	x	x	x	x
Unterstützung bei der Umsetzung erster Schritte in Richtung Bürgerbeteiligung											x	x	x
Moderation der Arbeitsgruppe Demografie							x		x		x		x
Besonderheiten, Kommentare													